

♩ = 80

Deine Liebe fließt

Wie könn - te ich den Fluss denn hal - ten, aus die Ge
Wie könn - te ich dir wi - der - ste - hen? lass es ge-

wal - ten? Wie könn - te ich en, wo Ga - la - xien
sche - hen. Wie könn - te ich en, dein Wir - ken sehn

doch um dich kre' mer die Wahr - heit dei - ne Spurn ent - deckt,
in al - len an - mer das Stau - nen uns - re See - le rührt,

zü - te ih - re Hand aus - streckt, wo
Mensch sein wah - res We - sen spürt, wo

- heit tief - re Sehn - sucht weckt, da bist du, da wirkst
leid zu größ - rer Lie - be führt,

du. Dei - ne Lie - be fließt, dei - ne Lie - be ist, dei - ne Lie - be gießt

den Strom des Le - bens ü - ber uns. Dei - ne Lie - be fließt, dei - ne Lie - be ist,

dei - ne Lie - be gießt den Strom des Le - bens ü - ber uns.